

Drei erfolgreiche Tage

Das SoloDuo NRW + Friends Festival in Köln

Veröffentlicht am 01.10.2014, von Presstext

Köln - Vor ausverkauftem Haus gingen insgesamt 21 Kurzchoreografien beim SoloDuo NRW + Friends Festival in den Wettstreit (8 Soli & 13 Duette). Jedes Jahr stellt sich eine internationale Jury der Herausforderung die besten Stücke zu prämiieren. Dieses Jahr wurde auch das Publikum mit einbezogen. Zum ersten Mal gab es ein Publikumsvoting, was zu großer Begeisterung- und Teilnahme führte.

Nach fünf Jahren Kooperation mit Orkesztika Foundation Budapest wird die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der 2 Millionenstadt Budapest, der Donau-Metropole Osteuropas, fortgesetzt. Die Gewinner des Festivals SoloDuo NRW + Friends werden zusätzlich zum ersten Preis für das beste Solo und für das beste Duo zum internationalen Format des seit 13 Jahren bestehenden Budapest SzólóDuo Fesztiváls zur Endrunde als Teilnehmer des Wettbewerbs eingeladen. Gemeinsam mit den Gewinnern der Semi-Festivals aus Ungarn, Polen und Tschechien werden die Kölner Festivalgewinner ihre Choreographien vor einer internationalen Jury in Budapest zeigen. In einer Preisverleihungsgala werden dort die Gewinner bekannt gegeben.

Vergeben wurden die Preise von einer Jury, die sich zusammensetzte aus Gyula Berger (Ungarn), Roos van Berkel (Niederlande) und Christina Maria Purkert (Deutschland). Die Preisgelder wurden von der Rheinenergiestiftung gestiftet.

Die Gewinner:

Bestes Solo - 1. Preis

"repair:move" von Richter/Meyer/Marx

Begründung der Jury: Within a very strong conceptual and visual frame, the choreography shows a consequent minimalism with a contemporary sense of humour.

Bestes Solo - Newcomer Förderpreis

"SimulacrumX" von Ruben Reniers

Begründung der Jury: This solo shows a clear composition with space for performative quality.

Ruben convinced by using simple means to visually complement the choreography.

Bestes Duett - 1. Preis

"Study #3 - The Circle" von Darwin Diaz

Tanz: Elisa Marschall & Sergey Zhukov

Begründung der Jury: Diaz convinces with his capacity to challenge the geometric form of the circle into a dynamic, athletic choreography that stands out because of its pure form. The jury is amazed by the articulation and consequence within the work.

Bestes Duett - Newcomer Förderpreis (geteilt)

"Duet for two tongues" von Anna Aristarkhova

Performance: Karina Suarez & Anton Soloveychik

Begründung der Jury: A witty, tight performance that plays with expectations. The use of intention and precise timing surprises and fascinates.

"The Man" von Jan Möllmer & Tsai-Wei Tien

Begründung der Jury: A palette of modern dance, theatre and mime blends in a narrative choreography that displays clear eye for composition and choreographic skill.

Publikumspreise:

26.9.2014

bestes Solo: Ruben Reniers mit SimulacrumX

bestes Duett: Darwin Diaz mit Study # 3 "the circle", Tanz: Elisa Marschall & Sergey Zhukov

27.9.2014

bestes Solo: Carina Otte mit undefinable spaes
bestes Duett: Jan Möllmer & Tsai Wei Tien mit The man



Die Gewinner des SoloDuo NRW + Friends Festival 2014
© Inga Haschke